

PRESSEINFO

**UNS
FEHLT
DEIN
BEIN!**
Wir suchen neue Mitglieder!

BSV München holt Meistertitel im Sitzfußball-Städteturnier

Gleich in der ersten Begegnung mussten die Münchner Sitzfußballer am vergangenen Samstag als deutsches Derby gegen die Mannschaft von Stuttgart antreten.

Mit starker Abwehrreihe kaum zu überwinden ließen die Gastgeber dem Stuttgarter Sturm von Anfang an kaum eine Chance.

Durch diese Sicherheit konnten befreit von hinten heraus eigene gefährliche Angriffe gegen das Tor des Stuttgarter Keepers aufgebaut werden.

Dreimal musste dieser dann auch hinter sich greifen, bevor Stuttgart in der zweiten Hälfte noch auf 1:3 verkürzen konnte.

Im zweiten Spiel des Tages ging es gegen die Mannschaft aus Wien.

Nur kurze Zeit hielten die Wiener Spieler der Spielstärke des BSV stand, bis sie ein Tor um das andere einstecken mussten.

Nicht nur die Münchner Sturmspitze Utrata, sondern auch die Mittelfeldspieler Walker und Breitenfellner kamen zum Zuge und setzten schließlich mit dem Endergebnis von 5:0 ein deutliches Zeichen.

Nach der Mittagspause wartete die jüngste Mannschaft des Turniers und gesetzter Favorit des Tages auf die Münchner.

Die bislang so sicher stehende Hintermannschaft des BSV ließ sich durch ständige Flügelwechsel und das hohe Spieltempo der Klagenfurter aus dem Konzept bringen. Immer wieder wurden die Kärntner Spitzen in Szene gesetzt und hatten z.T. völlig frei vor dem machtlosen Torhüter leichtes Spiel.

Nach dem Spielstand von 4:0 für die Klagenfurter war der schön heraus gespielte Ehrentreffer des Münchners Walker in der letzten Minute nur noch Kosmetik.

Das letzte Spiel gegen den noch amtierenden Meister Graz war in der ersten Hälfte ausgeglichen und heiß umkämpft.

Einmal konnte sich der Grazer Stürmer Hierzer aus der Münchner Deckung befreien und den Ball aus kurzem Winkel ins Netz schlagen.

Nach der Halbzeitpause schien das Spiel für die Münchner vollends verloren, da der Münchner Stürmer Utrata nach einem Zehenbruch ausschied und ein Rollentausch im BSV-Team notwendig wurde.

Die Münchner ließen den Kopf aber nicht hängen, der zum Verteidiger umfunktionierte Torhüter Schwandt füllte seine neue Rolle mehr als befriedigend aus.

 **SITZFUSSBALL.DE**
BSV München e.V.

Veranstalter:



**Behinderten-Sportverein
München e.V.**

So kam es, dass ein aus dem Mittelfeld für den neuen Stürmer Spindler vorgelegter Ball sein Ziel verfehlte, womit der Grazer Tormann überhaupt nicht gerechnet hatte. Der Ball landete durch den Torwartfehler etwas glücklich für die Münchner hinter der Linie des Grazer Tors.

Dies war die Wende im Spiel, alles war wieder offen und die Münchner wurden selbstbewusster.

Nach zwei, drei Versuchen gelang es dann auch dem Münchner Spindler, sich nach einem kurzen Sprint vom Verteidiger zu befreien und aus kurzer Distanz unhaltbar zum 2:1 für München einzuschießen.

Nach diesem Sieg hing alles von der letzten Begegnung zwischen Wien und Klagenfurt ab.

In einem spannenden Schlagabtausch setzten sich die jungen Klagenfurter mit leichten konditionellen Schwächen nicht gegen die erfahrene Wiener Mannschaft durch, die Partie endete mit 1:1.

Somit fehlten beiden Mannschaften die erforderlichen Punkte und der BSV München holte als lachender Dritte den Meistertitel.